

MissionsEXTRAblatt

Lutherische Kirchenmission – Bleckmarer Mission - e.V. Gegründet 1892. Teichkamp 4, 29303 Bergen-Bleckmar.
Das Missionsextrablatt wird herausgegeben von Missionsdirektor Markus Nietzke. Kostenlose Ausgabe für Missionsveranstaltungen in der SELK.



Jahrgang 3 (2006) 4

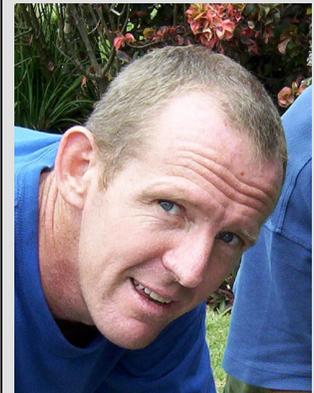
Christliches Zeugnis für die Welt. Christliche Zeugen in der Welt.



Willkommen in Leipzig! Hugo und Jutta Gevers werden hier von Gemeindegliedern aus der St. Trinitatisgemeinde (SELK) Leipzig begrüßt. Im Moment arbeitet sich Missionar Gevers ein unter anderem auch, indem er Persisch (Farsi) von einem Muttersprachler lernt. So kann künftig die erste Kontaktaufnahme in der Muttersprache von Migranten aus dem Iran geschehen. Ein sehr schöner Nebeneffekt: Man lernt viel über Sitten und Gebräuche der Menschen...

Neue Missionsarbeit in Leipzig

Die erfolgreiche Missionsarbeit unter Migranten und Asylanten aus Afghanistan, dem Iran und anderen Ländern hat in Leipzig dazu geführt, einen Missionar der LKM in diese Arbeit zu entsenden. Die Arbeit wurde begonnen von Pfarrer F.-A. Häfner und der Trinitatisgemeinde (SELK) Leipzig. Gut 50 Migranten gehören inzwischen zur Gemeinde. Die Arbeit hat solche Ausmaße angenommen, dass ein Missionar erbeten wurde, der 2006 in die Arbeit einsteigen soll. Die LKM entsendet Missionar Hugo Gevers in diese Aufgabe.



Missionar Hugo Gevers

Geboren 1962 in Südafrika. Seit 1994 Missionar der LKM, arbeitete bisher in Durban unter Indern. Verheiratet, zwei Kinder. Hugo Gevers hat seine Arbeit in Leipzig im September 2006 aufgenommen.

Aktuelle Informationen

Aus der Missionsarbeit in aller Welt

Tshwane. Am Lutherischen Theologischen Seminar in Tshwane (Pretoria) ist die ursprünglich aus Studenten und Lehrkräften bestehende Gemeinde rapide angewachsen. Der Bitte um Hilfe bei der Arbeit hat die LKM entsprochen und wird Pfarrer **Axel Wittenberg** in diese Arbeit entsenden. Dies ist für Mitte bis Ende 2007 vorgesehen.

Bleckmar / Serowe. Missionar **Christoph Weber** ist neuer Repräsentant der LKM im südlichen Afrika und wurde am 11. Juli 2006 beim Bleckmarer Missionsfest in diese Aufgabe eingeführt. Er hat als wichtige Aufgaben markiert: Die Fortbildung von Missionaren und Kontakte zu unsern Schwesterkirchen intensivieren. Er löst dabei Missionar **Rudolf Pfitzinger** in dieser Aufgabe ab.

Bleckmar. Sehr erfreulich entwickelt sich die Gewinnung von **Kontaktpersonen** für die LKM in Gemeinden der SELK. Kontaktpersonen sind so etwas wie ein Scharnier zwischen SELK-Gemeinde und LKM; sie bekommen Informationen zum Weitergeben in die Gemeinde und können zugleich Anliegen aus der Gemeinde an die LKM weitergeben.

Bleckmar. Im Missionshaus sind zwei neue Mitarbeitende zu begrüßen: Als Wirtschaftsleiterin wirbelt Frau **Heike Alms** seit März in der Küche. Bei der Erstellung des Missionsblattes und weiterer Veröffentlichungen wirkt Pfarrer **Martin Benhöfer** seit März mit. Auf dem Gelände tummelt sich **Silvio Heck**, der das Außengelände mit allerlei Gartenarbeiten aufwertet.

Neue Aufgabengebiete

Asien im Blick: Was bedeutet das für die LKM?

Winnipeg, Canada. Zu einer Gastvorlesung über Luthers Kleinen Katechismus und seine praktische Anwendung in der Mission ist Missionsdirektor Nietzke von der Lutheran Church Canada (LCC) eingeladen worden. Die Fortbildung soll in **Thailand** und **Kambodscha** stattfinden. Dort sind lutherische Kirchen im Aufbau begriffen.

Zugleich überbrachte Präses Mayan von der LCC (im Bild) der Missionsleitung eine Bitte: Die LKM möge prüfen, ob sie einen Missionar nach Thailand aussenden möchte. Der Missionar könnte sowohl unter Deutschen als auch Thais arbeiten, so die Vorstellung der Kanadier. Dieser konkreten Bitte um eine Partnerschaft will die Missionsleitung nachgehen.



Ihr direkter Draht zur LKM:

Tel.: 05051-986911/21

Fax: 05051-986945

Email: lkm@selk.de.

www.mission-bleckmar.de

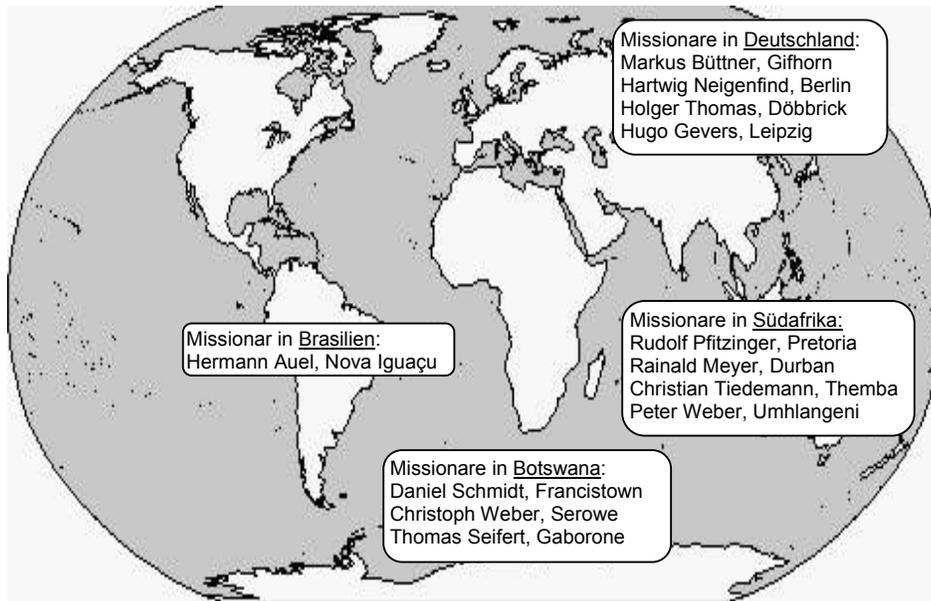
Postanschrift:

Teichkamp 4

29303 Bergen

Aufgabengebiete der LKM

Wo Missionare der Lutherischen Kirchenmission arbeiten



Zu Besuch in Deutschland



Missionar Rainald Meyer

Geboren 1954 in Südafrika. Ab 1993 Missionar der LKM, Gründer der Gemeinde in Elspark (Johannesburg) ab Dez. 2006 in Durban tätig. Seit 1981 verheiratet, zwei Kinder.



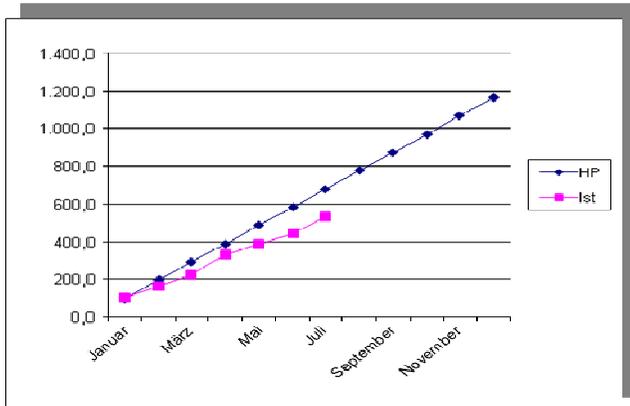
70Plus... und kein bißchen müde:
Bei einem Ausflug im Mai entstand die nebenstehende Serie. Die Fotografierten waren sich einig: Schon über 70 Jahre alt aber immer noch dran, an der Sache der Kirche und der Mission. Stellen Sie sich das mal vor: Über 70 Jahre mit der Mission bestens vertraut. Zugegeben: Ein Heimvorteil besteht; die Senioren sind aus Bleckmar...

Jesus

Das ist im Jahr 2006 die Überschrift über, vor und bei allen Entscheidungen in der Lutherischen Kirchenmission. Ihm, Jesus, gebührt alle Ehre im Himmel und auf Erden, Ihn sollen alle Menschen als Herrn und Heiland erkennen. Beten Sie darum, daß das geschehen kann.

1500 Spender x € 50.- x 12 Monate gesucht Spendenaufkommen für die LKM bis Juli 2006

Die Allgemeinen Gaben für die Lutherische Kirchenmission im Jahr 2006.



Für die Bereitschaft, die Lutherische Kirchenmission zu unterstützen, durch Gebet, Fürbitte und Zuwendungen (Spenden) ist die Missionsleitung von Herzen dankbar. Die LKM finanziert sich ausschließlich durch Kollekten und Spenden aus der SELK und ihrer Schwesternkirchen. Ein großer Anteil der Gaben wird in regelmäßigen Abständen in SELK-Gemeinden gesammelt und an die LKM überwiesen. Andere Gemeindeglieder richten einen Dauerauftrag ein oder helfen mit einem Lastschriftverfahren. Im Namen der Missionare, deren Gehälter damit finanziert werden, ein herzliches Dankeschön.

Ich mache mit: Ich möchte die Arbeit der LKM unterstützen und zwar:

Monatlich / 3-monatlich / Alle 6 Monate / Einmal im Jahr...
(Zutreffendes markieren)

Mit einer Spende von €

Ich ermächtige die LKM, folgenden Betrag von meinem Konto einzuziehen:

Absenden an:
LKM
Teichkamp 4
29303 Bergen

Konto.....

BLZ:.....

Bank:

Unterschrift, Name und Adresse:

Name.....

Adresse.....

Ort.....

PLZ.....

Unterschrift

